

IG Metall fordert acht Prozent im Osten

Berlin. Die IG Metall will acht Prozent mehr Lohn auch für die 236000 Beschäftigten der Metall- und Elektroindustrie in Berlin, Brandenburg und Sachsen. Eine entsprechende Forderung bei einer Laufzeit von zwölf Monaten beschlossen am Montag die Tarifkommissionen. Gesamtmetall-Präsident Martin Kannegiesser nannte das »für den Osten völlig indiskutabel«. Schon für den Westen sei es »nicht vertretbar«. Die Gewerkschaft fordert auch eine überproportionale Erhöhung der Ausbildungsvergütungen um 80 Euro je Ausbildungsjahr. Die Auftragsbücher seien voll, die Gewinne in der Branche »rasant gestiegen«. (AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/112551.ig-metall-fordert-acht-prozent-im-osten.html>